und Geographie, WiSe 22/23, Regionalstudien Nordamerika

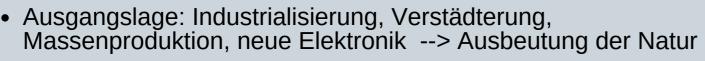


# ENVIRONMENTAL REVOLUTION -EINE ZEITREISE DURCH DIE UMWELTBEWEGUNG DER USA

# Conservation und preservation movement (1890er bis 1945)



Abb. 1: Sierra Club. Gegründet von John



- Perspektivwandel zu besseren Naturschutz: *Conservation* (Schutz durch nachhaltige und effiziente Ressourcennutzung) vs. *Preservation* (Naturerhaltung basierend auf intrinsischen Werten der Natur)
- zunehmende Verantwortungsübernahme durch Staat (z.B. erste Regulierungen, Gründung des Yellowstone-Nationalparks 1872)
- Gründung der ersten Umweltschutzbewegungen (z.B. Sierra Club)
- zunehmende Sichtbarkeit in Politik und Öffentlichkeit
- Basis für Philosophien und Methoden der späteren Umweltbewegungen

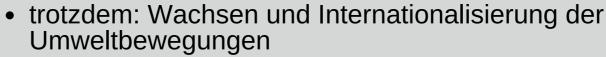
### 1980er

- Umweltbewegungen

### 1990er

- Nachlassen des öffentlichen Interesses, aber umweltbewusstes Denken seit 1970er präsenter im Alltag
- Aufschwung durch das Internet, erneutes Aufleben des
- Institutionalisierung (Gesetze, Kyoto-Protokoll, NGOs, **Green Parties**)







- und in der Politik
- studentischen Aktivismus



Abb. 2: Rachel Carson: Biologin, Autorin des **Buches "Silent Spring"** 

Quelle: . https://www.flickr.com/photos/usfwshq/8511179932

# Post-War/Green Decade (1945-1970er)

- Wirtschaftsaufschwung, Primat des Konsums, Wissenschaftsfortschritt, Privatisierungen --> Umweltkatastrophen, Grüne Revolution, Atombombe, Luftverschmutzung
- Gesellschaftliche Veränderungen: Veränderung der Arbeitsbedingungen --> Wertschätzung nichtmaterieller Güter, Entstehung von Basisbewegungen ("grassroot"-Bewegungen), z.B. Bürgerrechtsbewegungen
- Einflussreiche Persönlichkeiten: Rachel Carson (Veröffentlichung des Buches Silent Spring, 1962), Aldo Leopold
- Gründung von Friends of the Earth, National Wildlife Federation, Environmental Defense Fund, Earth First!, Greenpeace etc.
- Earth Day (ab 22.04.1970)
- Etablierung staatlicher Regulierungen (z.B. Clean Air Act (1963), Gründung der Environmental Protection Agency (1970))



## Post 9/11 (2000er)

- Fokus auf "War on teror", Deregulierung von Umweltauflagen, Rückzug aus dem Kyoto-Protokoll (2002)
- verbesserte Organisierung in Umweltgruppen und Gegenbewegungen --> Falschinformierung durch gezielte Kampagnen

### Heute

- "Grassroot"-Bewegung: neue Akteursgruppen (verstärkt junge Menschen und marginalisierte Gruppen), z.B. Fridays for Future, Sunrise Movement, Extinction Rebellion
- Fokus auf Klimagerechtigkeit und Kritik an gesamtgesellschaftlichen Verhältnissen
- stärkere Vernetzung (global und unter verschiedenen Aktivismusgruppen)
- überregionale Klimastreiks



Friends of the Earth:

geg. 1969 in San

Fokus auf

CLIMATE AND

Greenpeace:

geg. 1971 als Protestbewegung gegen

• Fokus auf Umweltgerechtigkeit

Wirtschaftliche

Faktoren der Umweltzerstörung

Abb. 4: Protestaktion von Sunrise Movemen

Quelle: https://www.flickr.com/photos/fabola/49190330672